

Protokollsatzug der Subdelegierten des Fürststabs von Kempten über die Landammänner Johannes Öhri und Jacob Schreiber, Abschr., o. O. 1685 März 1, ÖStA, HHStA, RHR, Judicialia, Denegata Antiqua 96/1, unfol.

Extractus kayserlicher subdelegations-commission prothocolli sub dato 1. Martii 1685.

Johannes Öhri und Jacob Schreiber, beede landtamäner, übergeben ihre schröffliche veranthwurthung, welche man in seinem werth und unwerth und ad communicandum denen impetranten¹ dahin gestelt sein lasset.

Nachdeme aber sie an sitzgelt und sportulis² als landtaman Öhri 11 fl.³, der Jacob Schreiber 100 fl. eingenommen und empfangen, als hat forderist landtaman Öhri, welcher vermög seiner rechnung obige 111 fl. bey Andreas Öhri ahn einer schuldt, so er, Öhri, dem Proswaldt schuldig worden, ahnstatt seiner sportulis und sitzgelt inbehalten, dise 111 fl. bey gedachtem Proswaldt⁴ wider auf sich zue nehmen und zue bezalen.

Wie ingleichen solle Jacob / Schreiber schuldig sein, die wegen sportulen empfangene 100 fl. widerumben heraus zue geben.

Dan hat er, Öhri, die in seiner ausgab wegen der frau Claudia eingebrachte 100 fl. gutzumachen. Waran ihme 26 fl. 56 x.⁵, so er noch bey seiner abrechnung zue fordern gehabt, abgangen, etc.

Restieret also noch 73 fl. 4 x.

Warahn ihme selbstenn regress erkant per 40 fl.

Sodan ist er angewisen, ahn Maria Blaicherin per 10 fl.

Item ahn Vinzenn Öhri per 23 fl.

Summa 73 fl.

Ob ersagter Jacob Schreiber aber / ist mit den erdeuten 100 fl. ahn Vinzenn Öhri wegen denen Hoppischen erben abgetretenen gütern verwisen. /

Extractus

Kayserlicher subdelegations-commission prothocolli sub dato 1. Martii 1685.

Die landtamäner Johannes Öhri und Jacob Schreiberen betreffend.

Litera G.

¹ Klägern.

² Sporteln: Entgelte für Amtshandlungen.

³ Fl.: Gulden (Florin).

⁴ Johann Donat RIGNOLT VON PROSSWALDEN (1630–ca.1690), waren von 1670 bis 1690 Stadtpfarrer von Bregenz. Vgl. Andreas ULMER, Bedeutende Feldkircher, Bregenz 1975, S. 60–61.

⁵ Xr.: Kreuzer.